

Prof. Dr. Alfred Toth

Objektvalenz bei Säulen

1. Zur Objektvalenz vgl. Toth (2013a, b). Für Säulen ist natürlich $O_V = 2$ zu erwarten, denn die Funktion des Stützens ist eine objektal 2-stellige Relation, da ein das Objekt A stützendes Objekt selbst durch ein Objekt B "unter-stützt" werden muß. D.h. aber, daß ein stützendes Objekt C zusammen mit dem unterstützenden Objekt B und dem gestützten Objekt A ein gerichtetes objektales Tripel $S = \langle A, B, C \rangle$ darstellt, welches in die beiden Paarrelationen $S_1 = \langle A, \langle B, C \rangle \rangle$ und $S_2 = \langle \langle A, B \rangle, C \rangle$ zerlegt werden kann. Zusätzlich sind nun aber objektale Vermittlungen festzustellen, so daß wir neben den beiden unvermittelten Fällen S_1 und S_2 im folgenden Ausprägungen der vermittelten Fälle $S_3 = \langle f(A), B, C \rangle$, $S_4 = \langle A, f(B), C \rangle$ und $S_5 = \langle f(A), f(B), C \rangle$ untersuchen.

2.1. $S = \langle A, B, C \rangle$ (unvermittelter Fall)



Zollikerstr. 1, 8008 Zürich

2.2. $S_4 = \langle A, f(B), C \rangle$



Eulenweg 3, 8048 Zürich

2.3. $S_3 = \langle f(A), B, C \rangle$



St. Moritzstr. 5, 8006 Zürich



Limmatquai 76, 8001 Zürich



Rest. Nachtigall, Bäckerstr. 30, 8004 Zürich

2.4. $S_5 = \langle f(A), f(B), C \rangle$



O.g.A., 8008 Zürich
(1909)



Oberdorfstr. 14, 8001 Zürich



Hofstr. 564, 8032 Zürich

Literatur

Toth, Alfred, Objektvalenz. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2013a

Toth, Alfred, Objektvalenz und Objektreferenz. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2013b 8.3.2013